



Bioverträgliche Materialien im Blickpunkt

Materialwahl bei Füllungen und Zahnersatz - nicht nur für Allergiekranke eine wichtige Entscheidung

Immer häufiger kommen Patienten in die Praxis, bei denen bestimmte prothetische Werkstoffe aufgrund einer Unverträglichkeit oder Allergie nicht verwendet werden können. Die Praxis und das zahntechnische Labor verfügen über bioverträgliche Materialien und Technologien, die sicher sind und umfassend ausgetestet wurden. Dass die Ausbildung einer individuellen Allergie niemals ausgeschlossen werden kann, ist verständlich, denn der Körper kann auf **jedes** Material empfindlich reagieren.

Aufbaukunststoffe: Alle Kunststoffe (Composite), die heute als direktes Aufbaumaterial für kariöse und defekte Zähne und als Befestigungsmaterial Verwendung finden, besitzen ein Höchstmaß an Sicherheit in bezug auf Körperverträglichkeit. Mit diesen Materialien lassen sich heutzutage perfekte, kaustabile Aufbauten in einer Sitzung anfertigen.

Zahn-Keramiken: Keramik ist ein bewährtes und körperverträgliches Material für die Herstellung von Inlays, Kronen, Brücken oder Verblendschalen. Vollkeramischer Zahnersatz ist im Mund praktisch unsichtbar.

Hochgold-/ Platin-Legierungen: Durch den hohen Edelmetallanteil sind diese Zahnersatzwerkstoffe sehr langlebig, verträglich und vielseitig einsetzbar. Gold und Platin werden seit Jahrzehnten für viele Zahnersatzarten verwendet.

Aus Verantwortung für Ihre Gesundheit

Wissenschaftliche und klinische Studien bescheinigen unseren zahnmedizinischen Materialien eine optimale Körperverträglichkeit. Ferner unterliegt die Herstellung von Zahnersatz dem **Medizinproduktegesetz**. Dadurch ist sichergestellt, dass Sie mit Ihren neuen Zähnen ein hochwertiges Qualitätsprodukt erhalten.

Wenn Sie Fragen zu zahnärztlichen und zahntechnischen Materialien und Techniken haben, wenden Sie sich vertrauensvoll an unser Team.